

INHALT

Abbildungen	VI
Vorwort	VII
1. Einleitung	1
2. Die schriftlichen Quellen	3
3. Der Stand der Forschung	5
4. Die Aussagen der schriftlichen Quellen	22
I. Das <i>Chronicon Moissiacense</i>	22
II. Die übrigen Quellen	30
5. Die Argumente für eine äußere Ähnlichkeit zwischen dem Aachener „Lateran“ und dem römischen Patriarchium	32
I. Hat der römische Lateran als Vorbild für die gesamte Aachener Pfalz gedient?	32
a) Die Argumente Lauers	33
b) Die Argumente Krautheimers	50
II. Hat ein Einzelgebäude des römischen Patriarchiums dem Aachener „Lateran“ als Vorbild gedient?	85
6. Die Deutung Erdmanns und die Funktion eines Secretariums	92
I. Die Worte des Epos <i>Karolus magnus et Leo papa</i> über die Aachener Pfalz als <i>Roma secunda</i>	95
II. Der Aachener „Lateran“ als Secretarium der Palastkirche	112
III. „Lateran“ und <i>domus pontificis</i>	129
7. Der Anlaß für die Benennung des „Laterans“ in Aachen	140
I. Wie weit konnte überhaupt der römische Lateran Vorbild sein?	140
II. Die Nachrichten über die ersten drei Rombesuche Karls des Großen	142
III. Das <i>Vestiarium</i> des römischen Laterans	147
IV. Der römische Lateran als Aufbewahrungsstätte der ungemünzten Kostbarkeiten und als Sitz der päpstlichen Gewandkammer	156
8. Zur Lage des „Laterans“ in der Aachener Pfalz	169
9. Ausblick	177
Abkürzungen	181
Verzeichnis der abgekürzt zitierten Quellen und Literatur	182
Register	191
Nachtrag	198